



„Die vier Affen“ Holzschnitt Jovhann Jakob, 1885



Freier Deutscher Autorenverband
Landesverband Brandenburg e.V.

kontakt@fda-brandenburg.de

www.fda-brandenburg.de

VR 6463 CB (gemeinnützig nach §§ 51 ff. AO)



Literarische Wortmeldungen aus der Provinz



Blick auf die zerstörte Oberkirche, Archiv Stadtmuseum

»Der Traum vom Frieden«

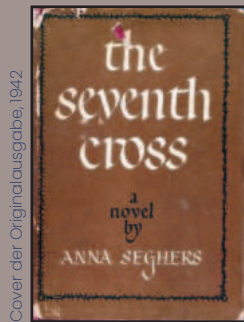
Prosa, Lyrik & Musik

Freitag, 10. Oktober 2025 – 18 Uhr

Wendisches Haus / Serbski dom
Cottbus

»Der Traum vom Frieden«

Worte des Widerstands und der Hoffnung
80 Jahre Kriegsende und Anna Seghers Werk



Cover der Originalausgabe, 1942



Cover deutschspr. Ausg., Mexico, 1942



Silvia Friedrich:
In der Hitze Oklahomas



Hannelore Schmidt-Hoffmann:
Begegnungen mit Anna Seghers



Wolfgang Hoffmann, Moderation



Musik: Jonathan Scheibner
Foto: Uwe Hauth

Nächster Termin:

»Lebensspuren: Stolpersteine als Zeugnis finsterner Jahre.«
Erinnerungen an jüdische Schicksale
während der Zeit der NS-Gewaltherrschaft

14. November 2025 – 18 Uhr

Stadtmuseum Cottbus

Bahnhofstraße 22

Literarische Wortmeldungen aus der Provinz

Nr. 24 unserer Lesereihe widmen wir Existenzfragen der Menschheit, dem Frieden und der Kraft der Schwachen. *Nie wieder Krieg!* war vor 80 Jahren das in die Seelen eingebrannte Credo derer, die das verbrecherische Hitlerregime und den Zweiten Weltkrieg überlebt hatten.

Wir erinnern an die schwere Zeit, als der Krieg an den Ort seines Ursprungs zurückkehrte, das Land in Trümmern lag und an die Menschen, die mühsam einen Weg finden mussten, aus Ruinen und anderen Kriegsfolgen.

Eine, die sehr früh ihre Stimme gegen den nationalsozialistischen Terror erhob, war Anna Seghers, deren Geburtstag sich in diesem Jahr zum 125. Male jährt. Sie zählt bis heute zu den wichtigsten deutschen Schriftstellerinnen, nicht nur, weil ihr bewegendes, noch vor Kriegsbeginn veröffentlichtes Buch »Das siebte Kreuz« beispielhaft die drohenden Gefahren erkennen lässt, sondern zugleich Geschichten vom Widerstehen einfacher Menschen erzählt.

Seien Sie gespannt auf neue Texte unserer Mitwirkenden, die sich mit einem sehr persönlichen Blick dem Thema Lebenswege zwischen Verfolgung und Flucht, Mut und Angst, Verstrickung und Sühne nähern.

Die musikalische Begleitung durch den vielfach ausgezeichneten jungen Cottbuser Pianisten Jonathan Scheibner bildet einen außergewöhnlichen Rahmen dieser Veranstaltung.

Freitag, 10. Oktober 2025 – 18 Uhr
Wendisches Haus/Serbski dom

August-Bebel-Straße 82 in Cottbus

Bitte Plätze reservieren

kontakt@fda-brandenburg.de